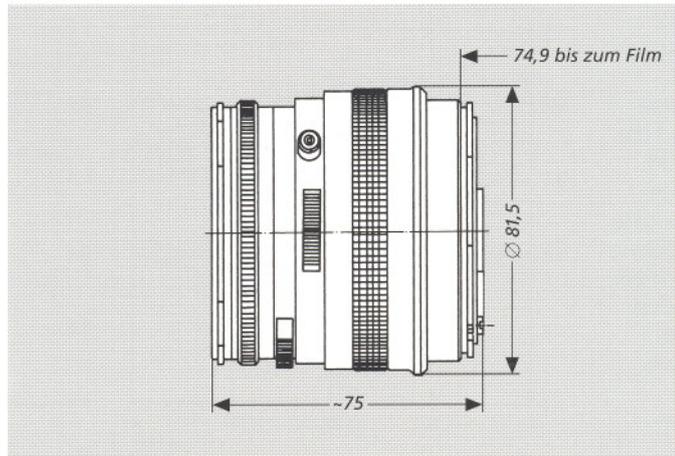
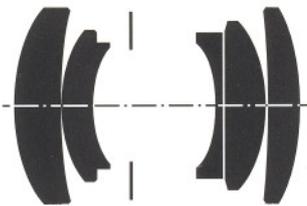


Planar® T* 3,5/100



H A S S E L B L A D



Mit dem Objektiv Planar® T* 3,5/100 mm wurde durch geeignete Wahl von Lichtstärke und Brennweite für die mit Prontor CF Verschuß ausgerüstete Objektivreihe zum Hasselblad-SLR-Kamerasystem ein Objektiv geschaffen, das höchste Verzeichnungsfreiheit und Abbildungsleistung aufweist.

Im Hinblick auf die Abbildungsleistung ist es bei voller Öffnung und mäßiger Ablendung dem 80 mm Planar® Objektiv über-

legen. Aus diesem Grunde ist es auch als Standard-Objektiv für alle Aufnahmen zu empfehlen, bei denen höchste Ansprüche an Detailwiedergabe und Brillanz gestellt werden.

Die perfekte Verzeichnungskorrektur ist darüber hinaus von großer Bedeutung für Architekturaufnahmen und alle Anwendungsgebiete, die eine sehr genaue Wiedergabe der Objekt-Geometrie (z.B. für Vermessungsaufgaben) erfordern.

Sach-Nr.:	10 21 66	Entfernungseinstellbereich:	∞ bis 0,9 m
Anzahl der Linsen:	5	Maßstab:	0 bis 1:6,9
Anzahl der Glieder:	4	Kleinstes Objektfeld:	392 x 392 mm
Öffnungsverhältnis:	1 : 3,5	Eintrittspupille:	
Brennweite:	100,3 mm	Lage:	32,9 mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Negativformat:	56,5 x 56,5 mm	Durchmesser:	28,7 mm
Bildwinkel 2w:	Diag. 43°, Seite 32 °	Austrittspupille:	
Spektralbereich:	sichtb. Spektrum	Lage:	42,7 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Blendenskala:	3,5 - 4 - 5,6 - 8 - 11 - 16 - 22	Durchmesser:	33,4 mm
Objektivfassung:	Einstellfassung mit Wechselbajonett. Kupplung für automatische Springblende.	Lage der Hauptebenen:	
Verschuß:	Prontor CF	H:	42,2 mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Filteranschluß:	Bajonett für Hasselblad Serie 60	H':	27,1 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Gewicht:	ca. 605 g	Schnittweite:	73,2 mm
		.Opt. Baulänge:	57,2 mm

Planar
100 Jahre



Leistungs-Daten: Planar® T* 3,5/100 Sach-Nr. 102166

1. MTF-Diagramme

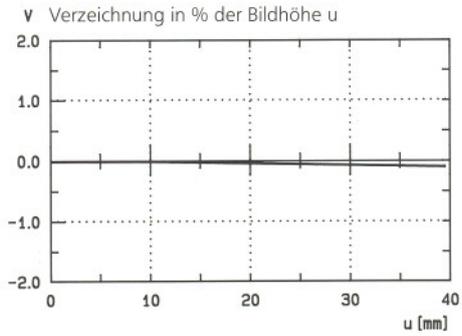
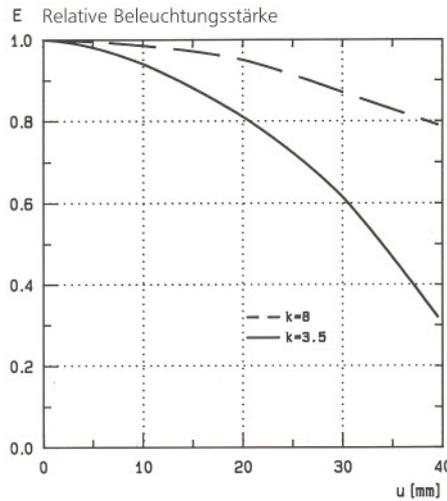
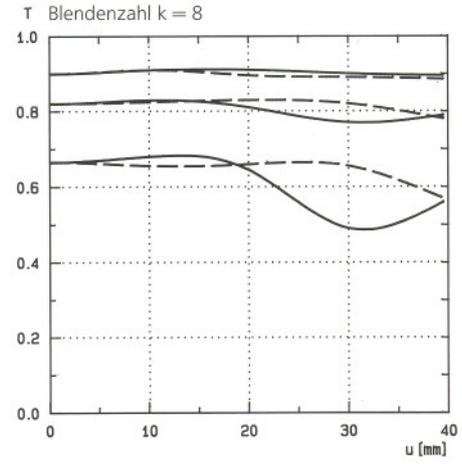
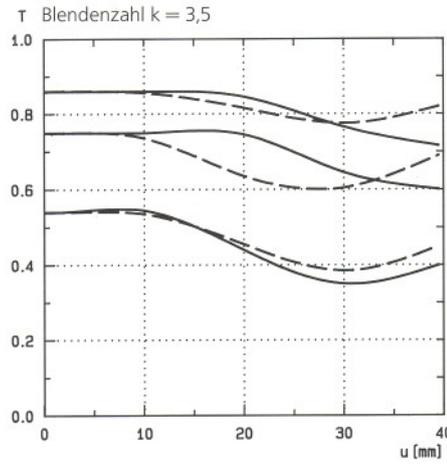
Auf der Horizontalachse der Kurvendarstellungen ist die Bildhöhe u – von der Bildmitte aus gerechnet – in mm aufgetragen. Die Vertikalachse gibt die Modulationsübertragung T (MTF = Modulation Transfer Factor) an. Parameter der Kurvendarstellungen sind die über den Diagrammen angegebenen Ortsfrequenzen R in Perioden (Linienpaaren) pro mm. Dabei ist die niedrigste Ortsfrequenz dem obersten, die höchste dem untersten Kurvenpaar zuzuordnen. Über jedem Diagramm ist die Blendenzahl k , für die die Messung erfolgte, angegeben. „Weißes“ Licht bedeutet, daß die Messung bei einer Objektbeleuchtung mit tageslichtähnlicher Spektralverteilung erfolgte.

Falls nicht ausdrücklich anders vermerkt, beziehen sich die Leistungsangaben – dem Hauptverwendungszweck normaler Photo-Objektive entsprechend – auf große Objektentfernungen.

2. Relative Beleuchtungsstärke

Bei diesem Diagramm ist horizontal die Bildhöhe u in mm und vertikal die relative Beleuchtungsstärke E aufgetragen und zwar sowohl für das vollgeöffnete als auch das mäßig abgeblendete Objektiv. Die Werte für E sind unter Berücksichtigung der „Vignettierung“ und des „natürlichen Lichtabfalls“ ermittelt.

Modulationsübertragung T als Funktion der Bildhöhe u . Spaltorientierung: tangential --- sagittal ———
Weißes Licht. Ortsfrequenzen $R = 10, 20$ und 40 Perioden/mm



3. Verzeichnung

Auf der Horizontalachse ist auch hier die Bildhöhe u in mm aufgetragen. Die Vertikale gibt diesmal die Verzeichnung V in % der zugehörigen Bildhöhe an. Ein positiver Wert für V bedeutet, daß der tatsächliche Bildpunkt weiter von der Bildmitte entfernt liegt als bei exakt verzeichnungsfreier Abbildung (kissenförmige Verzeichnung), ein negatives V kennzeichnet sinngemäß eine tonnenförmige Restverzeichnung.



Carl Zeiss
Photoobjektive
D-73446 Oberkochen
Telefon (0 73 64) 20-61 75
Fax (0 73 64) 20-40 45

Änderungen in Ausführung und Lieferumfang
sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten.

Wir beraten Sie gern